



Innovationszentrum für Mobilität und gesellschaftlichen Wandel GmbH



Veranstaltungskalender 2010

INHALT

1. Veranstaltungen für das 2. Quartal 2010	02
2. Vorankündigung von Veranstaltungen 2. Halbjahr 2010	06
3. Veranstaltungsorte auf dem EUREF-Gelände	08
4. Mobilität und Verkehrsanbindung	10

1. Veranstaltungen für das 2. Quartal 2010

15. April 2010

E-Mobilität - Das Konzept des Saarlandes

Weltweite Überkapazitäten im Automobilbau, Wertewandel im Automobilgebrauch vor allem bei jüngeren Menschen und in Ballungsräumen, die Notwendigkeit, die Innenstädte von den negativen Folgen des Verkehrs zu entlasten, Boom für den Elektroantrieb bei den führenden Automobilherstellern – im öffentlichen und individuellen Verkehr vollzieht sich ein Paradigmenwechsel. Die Bundesregierung schätzt, dass bis 2020 eine Million Elektroautos in Betrieb sein werden und fördert E-Mobilität mit 500 Millionen Euro im Konjunkturprogramm.

Die automobilen Mobilität steht vor dem Umbruch – die Rahmenbedingungen und Chance zur technisch-ökologischen als auch kulturellen Innovation im öffentlichen und individuellen Verkehr sind günstig. Das Nachhaltigkeitsfenster für eine zukunftsfähige Mobilität ist weit geöffnet.

Das Ministerium für Umwelt, Energie und Verkehr hat mit dem Institut für Zukunftssysteme (IZES) sowie mit saarländischen Energie- und Mobilitätsakteuren unter der Moderation des Innovationszentrums für Mobilität und gesellschaftlichen Wandel Berlin (InnoZ) das Konzept für das Saarland entwickelt. Dieses Konzept wurde am 15. April 2010 in der Landesvertretung des Saarlandes um 17.00 Uhr vorgestellt.

20. April 2010

Get together – Beirat / Gesellschafter / InnoZ

Zu einem gemeinsamen Dinner lud die Geschäftsführung des InnoZ die Mitglieder des Beirats und der Gesellschafterversammlung gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des InnoZ am Abend vor den Gremiensitzungen ein. In einer ungezwungenen Atmosphäre sollten das Kennenlernen erleichtert und Erfahrungen und Neuigkeiten ausgetauscht werden. In einem kurzen Vortrag wurde ein Überblick über die laufenden Bauarbeiten auf dem EUREF-Gelände und dem neuen Geschäftssitz des InnoZ gegeben.

Ort: „Alte Schmiede“, EUREF-Gelände, Torgauer Str. 12-15, 10829 Berlin

Zeit: 19.00 - 23.00 Uhr

22. April 2010

13. Mobilitätssalon - Mobilitätskosten

Kosten spielen für das Mobilitätsverhalten eine entscheidende Rolle. Drei Vorträge werden das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven betrachten: Die Entwicklung der Mobilitätskosten bis 2030 und deren gesamtgesellschaftliche Bedeutung; Mobilitätskosten als sozialpolitische Herausforderung und schließlich Mobilitätskosten als Ursache für soziale Exklusion durch Mobilitätsverzicht. Die Veranstaltungsreihe wurde vom InnoZ gemeinsam mit dem ACE

organisiert. Als Referenten wurden eingeladen u.a. Norbert Bischoff (Minister für Gesundheit und Soziales, Sachsen-Anhalt) und Dr.-Ing. Carsten Sommer (WVI GmbH).

Ort: Vertretung des Landes Sachsen-Anhalt, Luisenstr. 18, 10117 Berlin

Zeit: 18.30 - 20.30 Uhr (Einlass ab 18.00 Uhr)

Zielgruppe: interessierte Öffentlichkeit, Studierende, Fach- & Führungskräfte, Politik, Presse

Weitere Informationen: www.innoz.de/veranstaltungen.html

03./04. Mai 2010

Infrastrukturgipfel 2010 - Megatrends und Lösungsansätze für nachhaltige Infrastrukturentwicklung

Der Handlungsbedarf in diesem Bereich hat sich gerade vor dem Hintergrund des demographischen Wandels und einer mittelfristigen Verknappung öffentlicher Mittel weiter verschärft. Überparteiliches Handeln sowie die Nutzung von Impulsen aus dem Konjunkturprogramm werden für eine nachhaltige Entwicklung immer wichtiger. Der Infrastrukturgipfel dient als Plattform für die Politik, Wirtschaft und Wissenschaft, um dort Lösungsansätze für eine nachhaltige Infrastrukturentwicklung zu diskutieren.

Die exklusive Einladungsveranstaltung wird organisiert und moderiert vom Handelsblatt, mit wissenschaftlicher Unterstützung des InnoZ. Als Referenten treten u.a. auf: Dr. Bernhard Heitzer (Staatssekretär Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie), Dr. Volker Hauff (Vorsitzender des Rates für Nachhaltige Entwicklung), Wolfgang Kopf (Leiter Politik und Regulierung, Deutsche Telekom AG), Dr. Rüdiger Grube (Vorstandsvorsitzender Deutsche Bahn AG), Matthias Kurth (Präsident Bundesnetzagentur), Dr. Dierk Paskert (Mitglied des Vorstands E.ON Energie AG), Petra Merkel (Vorsitzende des Haushaltsausschusses im Bundestag, Mitglied des Deutschen Bundestages). Key note Sprecher ist Dr. Peter Ramsauer, Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung.

Ort: „Gasometer“, EUREF-Gelände, Torgauer Str. 12-15, 10829 Berlin

Zeit: 03. Mai - Exklusives Business Dinner ab 18:00 Uhr; 04. Mai Beginn ab 09:00 Uhr

Zielgruppe: Entscheidungsträger aus der Politik und Führungskräfte aus den Bereichen Transport und Logistik, Verkehr, Energie, Telekommunikation und Kabel, Umweltschutz (auf Einladung)

Weitere Informationen: www.infrastrukturgipfel.de

06. Mai – 15. Juli 2010

Summer Lecture 2010: Energiewende in die postfossile Epoche

Emissions- und Ressourcengrenzen machen eine umfängliche Transformation zu einem regenerativen sowie hocheffizienten Energiesystem notwendig. Das dazu erforderliche Umdenken ist aller Voraussicht nach DAS Topthema der nächsten Jahrzehnte. Die Summer Lectures 2010 widmen sich diesem Querschnittsbereich in Bezug auf Netzinfrastruktur, dezentrale Energieversorgung, energiebewusste Architektur sowie Kraftwerksbau. Mit den

Lectures finden erstmals regelmäßige Abendveranstaltungen am Standort des EUREF-Instituts statt.

Veranstaltungsplan:

Datum	Thema	Personen
06.05.2010	Von 7 auf 100? Der Anteil erneuerbarer Energien am Energieverbrauch	Ref. : Prof. Dr.-Ing. V. Quaschnig (HTW Berlin) Kom. : Dr. Katharina Vera Boesche (FU Berlin)
20.05.2010	Smart Grids, Stromspeicher und erneuerbare Energien	Ref. : Dipl.-Ing. C. Triebel (Yunicos AG) Kom. : Prof. Dr.-Ing. K. Strunz (TU Berlin)
17.06.2010	Neue Koalitionen am Versorgungshimmel	Ref. : Klaus Jacob (FU Berlin) Kom. : Dr. M. Dümpelmann (8KU)
01.07.2010	Energieeffiziente Gebäude durch nachwachsende Rohstoffe	Ref. : Philipp Rode MSc (LSE) Kom. : Prof. Dr.-Ing. H.-V. Huth (HWR Berlin)
15.07.2010	Bau und Betrieb regenerativer Energieanlagen. Das Beispiel Geothermie	Ref.: PD Dr. L. Metz (FU Berlin) Kom.:Dr.-Ing. S. Bredel-Schürmann (GASAG AG)

Veranstalter der Summer Lectures sind das EUREF-Institut Berlin gGmbH mit Unterstützung der InnoZ GmbH.

Ort: „Alte Schmiede“, EUREF-Gelände, Torgauer Str. 12-15, 10829 Berlin

Umfang: 5 Veranstaltungen,

Turnus: jeweils Donnerstagabend, alle 14 Tage

Zielgruppe: interessierte Öffentlichkeit, Studierende, Fach- & Führungskräfte, Politik, Presse

Weitere Informationen: www.innoz.de/veranstaltungen.html, www.euref-institut.eu

05. Juni 2010

10. Lange Nacht der Wissenschaften

Unter dem Motto „Intelligente Energiezukunft“ verwandelt sich das EUREF-Gelände in eine zukunftsweisende Forschungswelt, in der unsere Gäste die Themen intelligente Mobilität, intelligente Energie und intelligente Architektur live sehen, anfassen und testen können. Vorgestellt werden die Arbeiten und zukünftigen Möglichkeiten des Projektes „BeMobility“, ein innovatives Projekt zum Einsatz von Elektromobilität im öffentlichen Verkehr in der Modellregion Berlin-Potsdam. Unter anderem können elektrische Autos und Fahrräder auf

einem Parcours getestet werden. Dazu können Arbeiten im neu errichteten Laboratorium von BeMobility im Messelbau - das frühere Retortenhaus, erbaut von Alfred Messel – erlebt werden. So werden die Möglichkeiten der Elektromobilität im öffentlichen Verkehr erfahrbar.

Herausforderungen und Lösungen einer intelligenten Architektur im Spannungsfeld von Denkmalschutz, nachhaltigem energetischen Bauen und innovativer Forschung in alten Gemäuern werden ebenfalls erlebbar gemacht. Visionen von Mobilität, Energie und Architektur der Zukunft werden präsentiert – darunter kaum gezeigte Ausstellungsstücke wie das faltbare E-Mobil „Hiriko“.

An der Veranstaltung sind eine Vielzahl von Partnern beteiligt, neben dem InnoZ u. a. auch die DB AG, VBB, Vattenfall, RWE, Solon, Contipark, Bosch, Hacon und GASAG, die einen Abend voller Wissenschaft und Visionen ermöglichen. Das InnoZ stellt nicht nur seine Arbeiten im seinem neuen Sitz vor, es übernimmt auch die Gesamtorganisation der Veranstaltung, zusammen mit dem EUREF-Institut Berlin.

Ort: EUREF-Gelände am Schöneberger Gasometer, Torgauer Str. 12-15, 10829 Berlin (siehe Anfahrtsbeschreibung, Seite 10)

Zeit: von 17:00 Uhr bis open end

Zielgruppe: interessierte Öffentlichkeit, Familien

Nähere Informationen zur Veranstaltung und den Eintrittspreisen erhalten Sie unter:

www.langenachtderwissenschaften.de sowie unter www.euref-institut.eu. Ausführliche

Informationen zum Projekt „BeMobility“ entnehmen Sie der Website: www.bemobility.de

15. Juni 2010

InnoZ-Symposium: Autofahren anders bezahlen?

Die Verkehrsinfrastrukturen in Deutschland sind zum weitaus größten Teil durch Steuern finanziert. Auf allen staatlichen Ebenen stehen jedoch heute nicht mehr genug Gelder für Neubau, Ausbau und Instandsetzung von Straßen zur Verfügung. Die Höhe dieser finanziellen Mittel ist in aller Regel abhängig von kurzfristigen politischen Zwängen und nicht vom langfristigen volkswirtschaftlichen Bedarf. Hauptmotiv zur Konzeption der Veranstaltung ist der Versuch, Klarheit und Sachlichkeit in eine mit vielen Emotionen geführte Diskussion zu bringen. Eine ausreichende Infrastrukturausstattung, die auch Einfluss auf die Erreichung von Klimaschutz- und Energiezielen hat, muss mittel- und langfristig finanziell abgesichert werden. Über mögliche nutzerfinanzierte Konzepte sollte daher frühzeitig und ohne Schematisierung diskutiert werden – unter Beachtung von technischen, ökonomischen und gesellschaftlichen Aspekten.

InnoZ ist Veranstalter des Symposiums, mit freundlicher Unterstützung von IBC Informa und der Medienpartnerschaft der Wirtschaftswoche. Als Referenten treten u.a. auf: Prof. Karl-Hans Hartwig (Uni Münster, Direktor des Instituts für Verkehrswissenschaft), Prof. Klaus J. Beckmann (Deutsches Institut für Urbanistik, Wissenschaftlicher Direktor und Geschäftsführer); Josef Czako (Kapsch Traffic Com AG, Geschäftsführer); Rolf Herzog (AGES International GmbH & Co. KG, Geschäftsführer); Thomas Pferr (Satellic Traffic Management GmbH, Geschäftsführer); Peter Schaar (Bundesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit); Prof.

Michael Schreckenber (Uni Duisburg-Essen, Lehrstuhl für Physik von Transport und Verkehr) sowie Prof. Gerd Aberle (Justus-Liebig-Universität Gießen, Leiter Lehrstuhl Volkswirtschaftslehre I).

Ort: „Gasometer“, EUREF-Gelände, Torgauer Str. 12-15, 10829 Berlin

Zeit: 09:00 – 16:45 Uhr

Zielgruppe: Entscheidungsträger / Fachleute aus Politik, Verwaltung, Praxis, Verwaltung, Presse

Weitere Informationen: www.autofahren-anders-bezahlen.de

2. Vorankündigung von Veranstaltungen im 2. Halbjahr 2010

Nachfolgend ein kurzer Überblick über die sich derzeit in Planung befindlichen Veranstaltungen des InnoZ für die 2. Jahreshälfte. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen folgen und werden rechtzeitig auf der Homepage www.innoz.de bekannt gegeben.

August/September 2010

Das InnoZ bezieht neue Räumlichkeiten. Der Umzug erfolgt von der Schöneberger Straße 15 (Nähe S-Bahn Gleisdreieck) hin auf das EUREF-Gelände, Torgauer Str. (Nähe S-Bahn Schöneberg). In den neuen Räumen des sanierten „Messelbaus“ möchten wir alle Freunde und

Wegbegleiter zu einer Einladungsveranstaltung mit anschließendem Umtrunk einladen. Bei dieser Gelegenheit möchten wir Ihnen einen Überblick über unsere bisherigen Arbeiten geben, inkl. Vorstellung des Laboratoriums, das wir im Rahmen des Projektes BeMobility betreiben.

Ort: „Messelbau“, EUREF-Gelände, Torgauer Str. 12-15, 10829 Berlin

Zeit: 18.30 – open end

Zielgruppe: Einladungen folgen

7. Oktober 2010

14. Mobilitätssalon: Das öffentliche Auto – internationale Perspektiven

In der 14. Auflage des Mobilitätssalons sollen ausgewählte Verleihsysteme und andere Formen der öffentlichen Bereitstellung von Autos näher vorgestellt und intensiv diskutiert werden. Haben sich diese Systeme schon jetzt bewährt? Welche Herausforderungen stehen noch bevor? Welche Visionen haben die Betreiber und Unterstützer? Die Veranstaltung wird gemeinsam ausgerichtet von ACE und InnoZ mit freundlicher Unterstützung des EUREF-Instituts.

Ort: „Gasometer“, EUREF-Gelände, Torgauer Str. 12-15, 10829 Berlin

Zeit: 18.30 - 20.30 Uhr (Einlass ab 18.00 Uhr)

Zielgruppe: interessierte Öffentlichkeit, Studierende, Fach- & Führungskräfte, Politik, Presse

Weitere Informationen: werden rechtzeitig bekannt gegeben

20. Oktober 2010

Get together – Beirat / Gesellschafter / InnoZ

Die Geschäftsführung des InnoZ lädt die Mitglieder des Beirats und der Gesellschafterversammlung gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des InnoZ am Abend vor den Gremiensitzungen zu einem gemeinsamen Dinner ein. In einer ungezwungenen Atmosphäre sollen das Kennenlernen erleichtert und Erfahrungen und Neuigkeiten ausgetauscht werden. Das Begleitthema wird noch bekannt gegeben.

Ort: „Alte Schmiede“, EUREF-Gelände, Torgauer Str. 12-15, 10829 Berlin

Zeit: 19.00 - 23.00 Uhr

November 2010

Megatrends Mobilität 2020

Eine Vielzahl von Veränderungen stehen den deutschen und internationalen Mobilitätsmärkten bevor: Alterung, wachsende Ballungsräume, Schrumpfung in ländlichen Regionen, deutliche Spreizung von Einkommen, höhere Staatsverschuldung und Sparzwänge, kombiniert mit ambitionierten Zielen der Infrastruktur-, Energie- und Klimapolitik, hoher Innovationsdynamik bei Informations- und Kommunikations- sowie Antriebstechnologien (u.a. Elektromobilität), die auf veränderte Lebensstile und Mobilitätsbewusstsein von Verbrauchern treffen. Es entstehen neue Herausforderungen und technologische Möglichkeiten für Mobilität, die ein z.T. radikal neues Denken und angepasste Geschäftsmodelle für alle Beteiligten (u.a. Verkehrsindustrie, Verkehrsdienstleister, Planer, Verwaltung und Politik) erfordern.

Die Tagesveranstaltung soll in verschiedenen Fachforen einen konzentrierten Überblick über die Haupttrends der Mobilität in Deutschland geben. Insbesondere soll auf die Herausforderungen und Maßnahmen eingegangen werden, die schon heute gelöst bzw. eingeleitet werden müssen, um die neue Mobilität von Morgen zu ermöglichen.

Ort: EUREF-Gelände, Torgauer Str. 12-15, 10829 Berlin

Zeit: noch in Planung

Zielgruppe: Entscheidungsträger / Fachleute aus Politik, Verwaltung, Praxis, Verwaltung, Presse

Weitere Informationen: werden rechtzeitig bekannt gegeben

November 2010 – Februar 2011

Winter Lecture 2010/11 – Green Mobility

Angeboten werden verschiedene Veranstaltungen, die aus verschiedenen Richtungen das Thema nachhaltige, auf regenerative Energie basierende Mobilität behandeln. So soll in den Veranstaltungen u.a. über die zunehmende Bedeutung von CO₂-armer und energieeffizienter Mobilität referiert, die Vor- und Nachteile von Biokraftstoffen vor dem Hintergrund aktueller Weiterentwicklungen behandelt, das Ausbleiben der Popularität um Wasserstoff und Brennstoffzelle bei zunehmender Elektromobilität-Euphorie problematisiert und Fragestellungen erörtert werden, ob Kunden für „grüne Mobilität“ mehr bezahlen werden.

Veranstalter der Winter Lecture sind das EUREF-Institut Berlin gGmbH und das InnoZ.

Ort: „Alte Schmiede“, EUREF-Gelände, Torgauer Str. 12-15, 10829 Berlin

Umfang: 5-6 Veranstaltungen,

Turnus: jeweils Donnerstagabend, alle 14 Tage

Zielgruppe: interessierte Öffentlichkeit, Studierende, Fach- & Führungskräfte, Politik, Presse

Weitere Informationen: werden rechtzeitig bekannt gegeben

Kontakt

Sollten Sie Rückfragen zu diesem Veranstaltungsplan haben, wenden Sie sich bitte an:

Frau Kristina Labs

Innovationszentrum für Mobilität und gesellschaftlichen Wandel (InnoZ) GmbH

Schöneberger Str. 15, 10963 Berlin

T: +49 30 23 88 84 - 111

F: +49 30 23 88 84 - 120

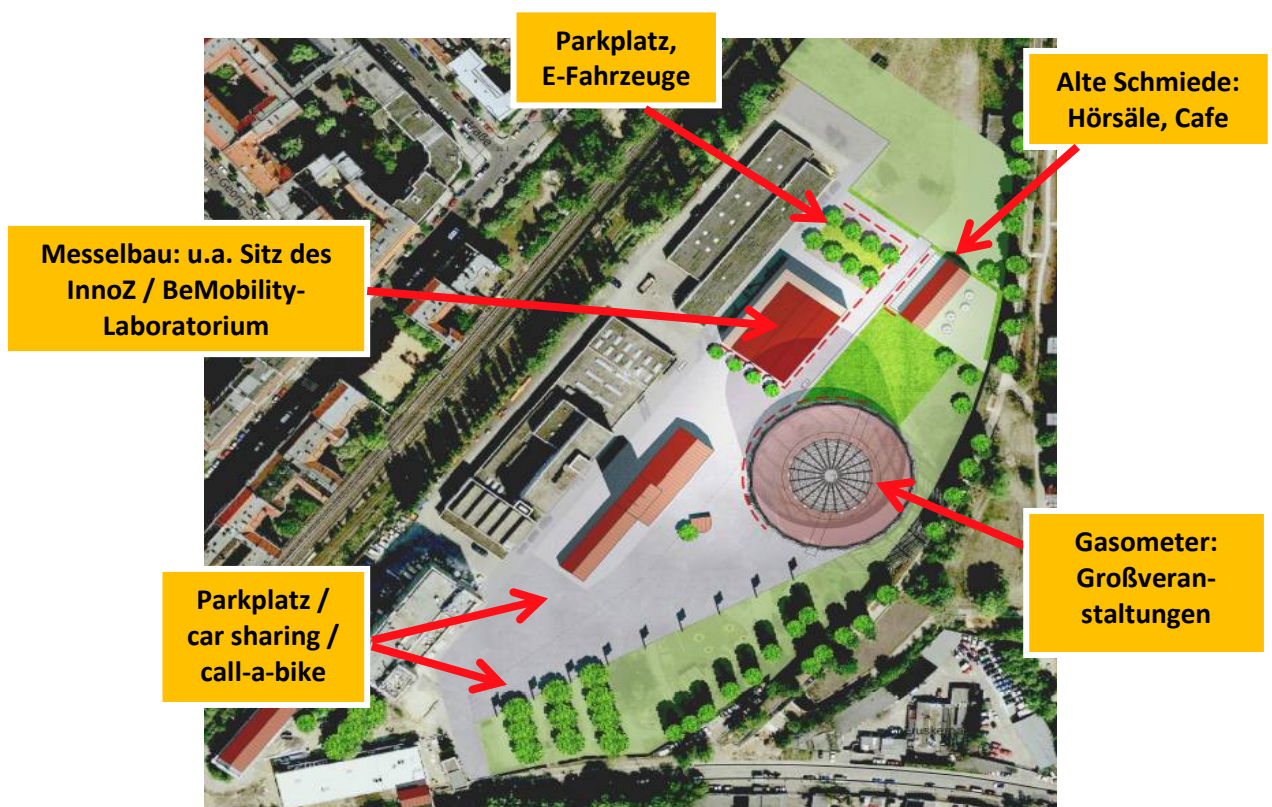
bert.daniels@innoz.de

www.innoz.de

Damit Sie rechtzeitig und direkt über unsere Veranstaltungen informiert werden können, bitten wir Sie, sich auf unserer Internetseite www.innoz.de registrieren zu lassen.

3. Veranstaltungsorte auf dem EUREF-Gelände

Auf dem EUREF-Gelände befinden sich verschiedene Räumlichkeiten für Workshops, Symposien, Konferenzen und weiteren Veranstaltungen. Hierzu stehen mehrere Gebäude zur Verfügung: der Gasometer, die Alte Schmiede sowie der Messelbau. Außerdem stehen auf dem Gelände Parkflächen und Ladestationen für Elektrofahrzeuge zur Nutzung bereit.



Gasometer

Der Schöneberger Gasometer beherbergt den exklusiven Veranstaltungsort des EUREF-Areals. Die großzügige Lokation ist der Reichstagskuppel nachempfunden und wird daher auch "EUREF-Kuppel" genannt. Ob Seminar oder Tagung, Präsentation oder ein gesetztes Dinner mit Showprogramm, der transparente Kuppelbau bietet Platz für bis zu 600 Personen und kann durch seine modernen Heizungsanlagen ganzjährig genutzt werden.



Alte Schmiede

Das ehemalige Schmiede- und Werkstattgebäude der GASAG liegt gegenüber der Ostseite des Messelhauses. Für den Sommer 2010 wird die Eröffnung der Schmiede angekündigt, die über 2 Hörsäle verfügen und somit Platz für insgesamt 220 Studenten bieten wird. In der Cafeteria betrieben durch das Delikatessen-Restaurant und Catering-Unternehmen Pino erwarten die Gäste italienische Spezialitäten.



Messelbau

Der künftige Sitz des InnoZ sowie des BeMobility Laboratoriums wird das frühere Retortenhaus erbaut von Alfred Messel („der Messelbau“) sein. Der Messelbau wird nach den neuesten Standards zur Energieeinsparung umgebaut und mit einer CO₂-neutralen Wärme- und Kälteversorgung ausgestattet. Außerdem wird der Messelbau Räumlichkeiten bieten für kleinere wissenschaftliche Veranstaltungen und Workshops im Bereich der Verkehrs- und Energiepolitik.



4. Mobilität und Verkehrsanbindung

Den Gästen steht für Veranstaltungen ein Parkplatz mit bis zu **250 Stellplätzen** auf dem EUREF-Gelände zur Verfügung. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, die auf dem EUREF-Carpark platzierten Car-Sharing-, Call-a-Bike-Stationen sowie die strom- und solarbetriebenen Ladestationen für Elektrofahrzeuge (Autos und Pedelecs) zu nutzen. Eine Wasserstofftankstelle ist nur wenige Meter vom EUREF-Gelände entfernt.



Das EUREF-Gelände ist sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Die S-Bahnhöfe Julius-Leber Brücke sowie Schöneberg sind nur wenige Schritte vom EUREF-Gelände entfernt.

